

34

14. Dezember 1940.

Herrn

Dr. Karl Langosch

Berlin - Steglitz
Kissingerstr. 2

Lieber Herr Langosch!

Im Auftrage von Professor Stengel führe ich die Festschrift-Korrespondenz und sage Ihnen also vielen Dank für Ihre Zusage. Der Aufsatz über den Ruodlieb wäre uns sehr erwünscht, zumal er gleichzeitig literargeschichtlich und historisch ist und sich auf eine gerade von Strecker schon geäußerte Meinung beziehen kann. Beim Waltharius-Stoffe bestände die Schwierigkeit, daß Sie den von Strecker selbst zur Zeit noch nicht fertiggestellten Aufsatz kaum rechtzeitig werden kennenlernen können und deshalb die Gefahr besteht, daß Sie vielleicht, ohne es zu wollen, in Widerspruch mit ihm geraten. Auch den Umfang von etwa 2 Bogen hoffen wir, unterbringen zu können; Ihr Beitrag wird damit jedenfalls zu den längsten gehören. Wir werden uns also sehr freuen, wenn Sie sich für den Ruodlieb entscheiden.

Mit besten Grüßen:

Heil Hitler!

Ihr

S.